



MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT
INNSBRUCK

Guidelines der Medizinischen Universität Innsbruck zur Nutzung von Academic AI

Orientierungsrahmen für den verantwortungsvollen Einsatz

Angelehnt an den Orientierungsrahmen für den verantwortungsvollen Umgang mit uniGPT der Universität Graz und den Nutzungs-Guidelines der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

Februar 2026, Version: 1.0

Inhalt

1	Geltungsbereich	2
2	Umsetzungsverantwortung	2
3	Was unterscheidet Academic AI von ChatGPT?	2
4	Was sind die Ziele für die Nutzung von Academic AI?	3
5	Worauf muss ich achten, wenn ich Academic AI verwende?	3
6	Keine Entscheidungsfindung durch KI	4

1 Geltungsbereich

Dieser Orientierungsrahmen gilt für alle Nutzer:innen von Academic AI an der Medizinischen Universität Innsbruck.

2 Umsetzungsverantwortung

Die Verantwortung für die Umsetzung der Guidelines liegt bei den einzelnen Mitarbeitenden der Medizinischen Universität.

Voraussetzung für die Nutzung von Academic AI, ist der Abschluss des Pflichtmoduls „[Basiswissen Künstliche Intelligenz](https://moodle.i-med.ac.at/course/view.php?id=4987)“ (<https://moodle.i-med.ac.at/course/view.php?id=4987>) gemäß Art 4 EU AI Act.

Zusätzlich wird empfohlen vor der Nutzung von Academic AI einen Schulungskurs zum Thema KI zu besuchen. Von der Medizinischen Universität Innsbruck gibt es hierzu mehrere Angebote, die Sie unter https://www.i-med.ac.at/it/dll/kuenstliche_intelligenz.html finden.

Das vorliegende Dokument bietet eine Basis für den ethisch angemessenen und rechtskonformen Umgang mit diesem neuen digitalen Werkzeug.

Academic AI verwendet die Sprachmodelle von OpenAI und anderen Anbietern, um textbasiert auf Prompts (Schreibeingaben) in natürlicher Sprache zu antworten und um Dokumente zu analysieren.

3 Was unterscheidet Academic AI von ChatGPT?

Academic AI unterscheidet sich in zwei wichtigen Aspekten von ChatGPT, wie wir es aus dem Internet kennen.

1. Daten, die in Academic AI eingegeben werden, werden nicht für das Training von KI-Modellen von OpenAI oder Microsoft verwendet
2. Alle bei Academic AI eingegebenen Daten (sofern nicht anders bei spezifischen Funktionen wie z.B. der Internetsuche gekennzeichnet) werden in der EU verarbeitet, was eine Nutzung von ChatGPT in einer gesicherten Umgebung bedeutet. Das heißt, dass die Prompts und Vervollständigungen (= Antworten von Academic AI):
 - nicht für andere Kund:innen von OpenAI verfügbar sind,
 - nicht für OpenAI selbst verfügbar sind,
 - nicht verwendet werden, um Modelle von OpenAI zu verbessern,
 - nicht zur Verbesserung von Produkten oder Diensten von Microsoft oder Drittanbietern verwendet werden und
 - nicht zur automatischen Verbesserung von Azure OpenAI-Modellen verwendet werden.

Eine „Konversation“ (= ein Chat) mit Academic AI umfasst sowohl Eingaben in Academic AI als auch Ausgaben von Academic AI. Es ist wichtig zu wissen, dass Academic AI beim „Nachfragen“ innerhalb ein- und derselben Konversation bisher eingegebene Informationen aus dem laufenden Chat berücksichtigt. Academic AI-Chats sind privat und können nicht von anderen Benutzer:innen eingesehen werden. **Bitte beachten Sie, dass dies für bestimmte Funktionen (z.B. Internetsuche oder Bildgenerierung) und Modellen (z.B. Mistral) nicht gilt, und in diesen Fällen entsprechende personenbezogene oder vertrauliche Daten nicht eingegeben werden dürfen.**

4 Was sind die Ziele für die Nutzung von Academic AI?

Unser gemeinsames Ziel ist es, die Qualität und Effizienz der Arbeit an der Medizinischen Universität Innsbruck stetig zu verbessern. Generative KI kann hilfreich sein, wenn wir sie zur Vereinfachung und Optimierung geeigneter Aufgaben einsetzen.

Die Medizinische Universität Innsbruck ist bestrebt, ihre Mitarbeitenden bei der Weiterentwicklung ihrer digitalen Kompetenzen zu unterstützen. Academic AI bietet eine sichere Umgebung, um generative KI kennenzulernen, auszuprobieren und zu nutzen.

5 Worauf muss ich achten, wenn ich Academic AI verwende?

Bei der Nutzung von Academic AI müssen Sie einiges berücksichtigen. Dazu zählt ein ethisch verantwortungsvoller Umgang mit dem digitalen Werkzeug ebenso wie das Beachten von urheber- und datenschutzrechtlichen Bestimmungen und das Umsetzen guter wissenschaftlicher Praxis (siehe „[Good Scientific Practice](#)“). Die Richtlinie zum Umgang mit KI-System im Lehr- und Prüfungswesen an der Medizinischen Universität Innsbruck sind hier zu finden: <https://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/2023/41.pdf>).

Academic AI basiert auf unterschiedlichen Sprachmodellen wie z.B. ChatGPT von OpenAI. Diese Modelle wurden mit riesigen Datenmengen aus dem Internet trainiert. Da das Internet neben qualitativ hochwertigen Informationen auch sehr viele problematische Inhalte umfasst (z. B. Fake News in Social Media, diskriminierende und stereotypisierende Beiträge in Foren, etc.) können auch diese Inhalte in den Antworten generativer KI-Modelle auftauchen. Folgendes gilt es bei der Nutzung von Academic AI zu beachten:

Verantwortung

Das wichtigste Grundprinzip bei der Nutzung von Academic AI ist die individuelle Verantwortung eines jeden und einer jeden von uns. Es ist wichtig, dass wir dieses neue digitale Werkzeug überlegt nutzen. Vor allem im Hinblick auf den beträchtlichen Ressourcenverbrauch von KI-Werkzeugen sollte jede Anfrage daraufhin überprüft werden, ob die Nutzung von Academic AI notwendig ist oder ob nicht eine Anfrage an eine klassische Suchmaschine ausreichend ist.

Kritische Reflexion

Zum ethisch verantwortungsvollen Umgang mit Academic AI zählt, dass wir uns mit den Möglichkeiten, Grenzen und Problematiken generativer KI auseinandersetzen. Es ist wichtig zu wissen, dass KI-generierte Inhalte beispielsweise auf Quellen basieren können, die urheberrechtlich geschützt sind, auf falschen Informationen beruhen, gegen moralische Grundsätze, soziale Normen, Gesetze oder andere allgemein akzeptierte Verhaltensweisen verstoßen. Das bedeutet, dass wir die von Academic AI generierten Inhalte stets kritisch prüfen und nie unüberlegt weiterverwenden dürfen. Zum ethisch verantwortungsvollen Umgang mit Academic AI zählt auch, dass wir gut überlegen, welche Anfragen wir an Academic AI richten und welche Inhalte wir es anweisen, zu generieren.

Urheberrecht

In Bezug auf das Urheberrecht müssen Benutzer:innen von Academic AI prüfen, ob urheberrechtlich geschützte Inhalte mithilfe eines KI-Tools wie Academic AI verarbeitet werden dürfen (z. B. beim

Hochladen eines Dokuments). Die Rechtslage zum Urheberrechtsschutz von KI-Ergebnissen ist noch nicht endgültig geklärt und muss im Einzelfall geprüft werden. Am Output selbst können keine Immaterialgüterrechte, wie z.B. nach dem Urheberrechtsgesetz, erworben werden. Verlage und Autoren können die Nutzung ihrer publizierten Inhalte für KI-Tools ausschließen!

Datenschutz / Verschwiegenheit

Academic AI wurde explizit für eine datenschutzkonforme Verarbeitung entwickelt. Das bedeutet, dass in Academic AI eingegebene (personenbezogenen) Daten nicht für das Training von KI-Modellen von OpenAI verwendet und alle eingegeben (personenbezogenen) Daten in der EU verarbeitet werden, sofern auf der Plattform nicht anders darauf hingewiesen wird.

Personenbezogene Daten Dritter dürfen nur dann in Academic AI eingegeben werden, wenn dies unbedingt erforderlich ist, die datenschutzrechtlichen Grundsätze eingehalten werden und die Eingabe durch eine Rechtsgrundlage gedeckt ist.

Datenkategorien nach dem Art. 9 DSGVO (sensible Daten) dürfen in Academic AI keinesfalls verarbeitet werden.

Dazu zählen personenbezogene Daten zur (1) kulturellen und ethnischen Herkunft, (2) zu politischen Meinungen, (3) zu religiösen oder weltanschaulichen Überzeugungen oder zur Gewerkschaftszugehörigkeit, (4) genetische und biometrischen Daten zur eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person, (5) Gesundheitsdaten oder (6) Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung einer natürlichen Person.

Bei der Nutzung von Academic AI ist die Verschwiegenheitsverpflichtung zu beachten. Das bedeutet, dass über alle, durch die Tätigkeit an der Medizinischen Universität Innsbruck bekannt gewordenen innerbetrieblichen Angelegenheiten oder Umstände, an deren Geheimhaltung die Universität ein Interesse hat, Stillschweigen zu bewahren ist.

Kennzeichnung/Transparenz

Um der Transparenz gerecht zu werden, ist es empfehlenswert, KI-generierte Inhalte bei der Veröffentlichung als solche zu kennzeichnen oder angemessen zu zitieren. Im Forschungskontext ist dies unerlässlich, um die gute wissenschaftliche Praxis zu gewährleisten.

Gemäß der [Richtlinie zum Umgang mit KI-Systemen im Lehr- und Prüfungswesen](#) an der Medizinischen Universität Innsbruck, kann die Kennzeichnung im Beispiel von Academic AI wie folgt lauten:

„Beim Verfassen der vorliegenden Arbeit habe ich Academic AI (Version), verwendet, um [Grund]. Die inhaltliche Verantwortung liegt bei der:dem Autor:in.“

Die Versionsnummer von Academic AI finden Sie neben der Schaltfläche „Ausloggen“ im Menü links unten. Dieses öffnet sich, wenn Sie auf Ihren Namen klicken.

6 Keine Entscheidungsfindung durch KI

Academic AI trifft keine Entscheidungen.

Academic AI spricht nicht für die Medizinische Universität Innsbruck.

Neben diesen Grundprinzipien ist es auch wichtig, dass KI im universitären Umfeld **nicht für das Treffen von Entscheidungen eingesetzt werden darf**. Der Einsatz von Academic AI für personalrechtlich

relevante Berechnungen und Entscheidungen ist ausgeschlossen. Generell ist darauf zu achten, dass Academic AI keinesfalls für verbotene Praktiken im Sinne von [Art. 5 EU AI Act](#) eingesetzt wird. Zu beachten ist auch, dass Ausgaben von Academic AI nicht notwendigerweise die Meinung der Universität und ihrer Angehörigen widerspiegelt. Es handelt sich bei den Antworten von Academic AI schlichtweg um Zeichen (Text oder Bilder), die mithilfe von Methoden maschinellen Lernens (vereinfacht gesagt: Wahrscheinlichkeitsberechnungen) erstellt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Sie die durch Ihre Eingaben erzielten Ergebnisse von Academic AI vor einer Weiterverwendung stets kritisch prüfen.

Redaktionshinweis: Dieser Orientierungsrahmen ist ein "lebendes Dokument". Das heißt, dass die Universität stetig um die Weiterentwicklung dieser Grundregeln im Umgang mit Academic AI bemüht ist. Genauso wie sich die KI-Technologien, dazugehörige gesetzliche Rahmenbedingungen und ethische Standards weiterentwickeln, wird auch dieser Orientierungsrahmen an neue Erkenntnisse, Praktiken und Vorgaben angepasst. Wir laden Sie ein, sich aktiv an der Weiterentwicklung dieses Dokuments zu beteiligen. Schreiben Sie uns gerne unter digitales.lehren@i-med.ac.at